

Beispiele für BUBAP-geförderte Projekte

Mit QuB erfolgreich



Die Bäckerei Loskarn ist seit 1999 Mitglied im Qualitätsverbund umweltbewusster Betriebe (QuB). Durch Einsetzen eines erdgasbetriebenen Fahrzeuges für die Belieferung von drei der neun Fachgeschäften werden 50 % CO₂-Emissionen und 80 % Stickoxide gesenkt, die Kostenersparnis liegt bei 1.300 € pro Jahr. Eine neue Tiefkühlzelle und weitere Kältegeräte sind an die Wärmerückgewinnung angeschlossen. Jährliche Betriebskosteneinsparung: 1.300 €.

Umweltmanagement optimiert Prozesse

LEISTNER Die Firma Leistner (Beschichtungstechnik) ist mit EMAS, ISO 14001 und ÖKOPROFIT ausgezeichnet. Durch den Austausch der alten Kompressoranlage gegen eine bedarfsgesteuerte Druckluftstation werden ca. 110.000 kWh weniger Strom benötigt, Kosteneinsparung: 10.000 € pro Jahr. Das Abschalten von unnötigen Heizungslüftern in Produktionshallen reduziert den Stromverbrauch um 15.000 kWh und spart somit 1.500 € im Jahr. Bei der Installation von automatischen Spülern im Toilettenbereich werden ca. 60 m³ Wasser, bzw. ca. 300 € im Jahr gespart.

Mit Öko profitieren



Die Römerbad-Klinik wurde als ÖKOPROFIT-Betrieb ausgezeichnet. Bei Umbaumaßnahmen wurde das Gebäude mit einem Vollwärmeschutz verkleidet. Dadurch wurden der Heizölverbrauch um 1/3 und die Kosten um 18.000 € gesenkt. Das Nebengebäude wird zentral vom Hauptgebäude aus beheizt. Der Ersatz elektrischer Heizplatten spart jährlich bis 2.500 € Stromkosten. Durch den Einbau wassersparender Duschköpfe können jährlich 7.700 € gespart werden. Die Motivation von Patienten und Mitarbeitern zur Mülltrennung spart jährlich 1.000 € ein.

Impressum

Herausgeber Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG)
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München
Internet www.umweltministerium.bayern.de
E-Mail poststelle@stmug.bayern.de
Stand Dezember 2009
© StMUG, alle Rechte vorbehalten

Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

Im Rahmen des bayerischen Operationellen Programms im Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ (RWB) des Europäischen Fonds für die regionale Entwicklung (EFRE) 2007–2013 werden die förderfähigen Kosten einer Umweltberatung oder des Aufbaus eines Umweltmanagementsystems im Programmgebiet zu 25 % aus Mitteln der EU kofinanziert. Weitere 25 % werden aus Mitteln des Freistaates Bayern für die Förderung des Projektes bereitgestellt.



BAYERN DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 01801-201010 (3,9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz; abweichende Preise aus Mobilfunknetzen) oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – werden Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt.

Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit



Das Bayerische Umweltberatungs- und Auditprogramm (BUBAP)



Das Bayerische Umweltberatungs- und Auditprogramm (BUBAP)

Mit dem Förderprogramm unterstützt die Bayerische Staatsregierung kleine und mittelständische Unternehmen beim betrieblichen Umweltschutz. Die Unternehmen werden ermutigt, durch Umweltberatungen oder den Aufbau von Umweltmanagementsystemen ihre betrieblichen Umweltschutzleistungen kontinuierlich zu verbessern. Freiwillige Umweltschutzmaßnahmen und Umweltmanagementsysteme führen zu Kosteneinsparungen im Betrieb. Der Förderantrag kann über das Internet heruntergeladen werden und muss vor Maßnahmenbeginn an die Bewilligungsstelle, die Landesgewerbeanstalt Bayern (LGA), gestellt werden.



LGA Innovationsberatungsstelle Technologietransfer, Luitpoldstr. 15, 84034 Landshut
ibninfo@lga.de, T 0871 60810 – F 0871 60819

Das Förderprogramm BUBAP ist eine Leistung aus dem Umweltpakt Bayern

Der Umweltpakt Bayern ist eine Vereinbarung zwischen der Bayerischen Staatsregierung und der Bayerischen Wirtschaft. Ziel des Umweltpakts Bayern ist es, möglichst viele Unternehmen für den freiwilligen betrieblichen Umweltschutz zu gewinnen. Unter dem Dach des Umweltpakts Bayern sind Initiativen, Projekte und Maßnahmen zum Umweltschutz von Staatsregierung und Bayerischer Wirtschaft zusammengefasst.

Die Teilnahme ist kostenlos.



Geschäftsstelle Umweltpakt Bayern im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit
T 089 9214-2287 – F 089 9214-2471
umweltpakt-bayern@stmug.bayern.de
www.umweltpakt.bayern.de

Was wird gefördert?



EMAS (Eco Management Audit Scheme)
EMAS stellt die höchsten Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem und ist in einer EG-Verordnung geregelt. Es eignet sich für Unternehmen, die besonderen Wert auf eine glaubwürdige Kommunikation legen.



DIN EN ISO 14001 ff.
ISO 14001 ist eine privatwirtschaftliche Norm und verlangt in einigen Punkten weniger als EMAS. Sie eignet sich vor allem für weltweit operierende Unternehmen.



ÖKOPROFIT (Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik)
ÖKOPROFIT ist ein Kooperationsprojekt zwischen Kommunen und Betrieben. Mit dem Projekt werden die Betriebe durch vorsorgenden Umweltschutz gestärkt.



QuB (Qualitätsverbund umweltbewusster Betriebe)
Der QuB ist auf die spezifischen Bedürfnisse kleiner und mittlerer Betriebe zugeschnitten. Eine Weiterentwicklung zu EMAS ist möglich. Gruppenberatungen und eine knappe Dokumentation halten Zeit- und Kostenaufwand für die Betriebe gering.



Die allgemeine **Umweltberatung** deckt erste Ansätze für Umweltmaßnahmen im Betrieb auf.

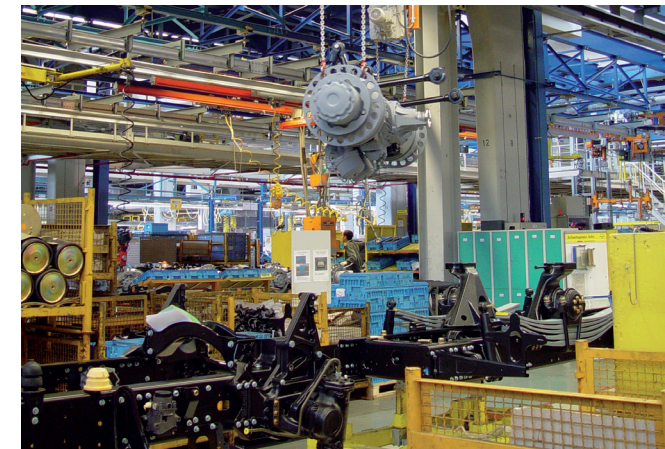
Wie wird gefördert?

Bis zu 50% der förderfähigen Kosten

EMAS/ISO 14001	Beratung/Validierung/ Zertifizierung	max. 2.750 €
QuB/Ökoprofit	Beratung/Prüfung	max. 1.650 €
Umweltberatung	bis zu 3 Tage	max. 900 €

Vorteile der Teilnahme am Umweltpakt Bayern:

- Sie dürfen das offizielle Umweltpakt-Logo in der Öffentlichkeitsarbeit Ihres Unternehmens verwenden.
- Wir stellen Sie mit Ihrer Umwelleistung in die aktuelle Teilnehmerliste in das Internet.
- Sie erhalten regelmäßige Informationen zum betrieblichen Umweltschutz.



Wer ist antragsberechtigt?

Kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit Standort in Bayern, bei denen im vorangegangenen Jahr

- ein Umsatz von weniger als 50 Mio € erzielt wurde und
- die Beschäftigtenzahl bei weniger als 250 Mitarbeitern lag.